

PRESSEMITTEILUNG

vom 18.08.2011

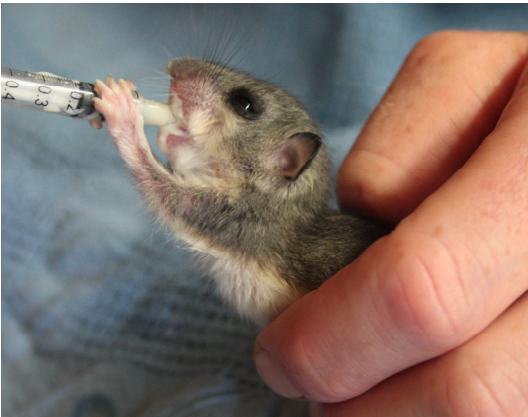


OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

Siebenschläfer in Handaufzucht im Opel-Zoo Artenschutz auch bei heimischen Tieren

Wer vermeint ihn nicht zu kennen, den Siebenschläfer? Der zu den Bilchen gehörende, possierliche Nager ist allerdings ist für den Siebenschläfertag am 27. Juni, an dem nach einer Bauernregel die Großwetterlage der nächsten sieben Wochen vorherbestimmt ist, nicht der Namensgeber. Vielmehr sind es die sieben Schläfer, die einer Legende nach in einer Berghöhle bei Ephesus lebendig eingemauert wurden und 195 Jahre lang in ihr geschlafen haben. Da die europäischen Bilche, zu denen auch die Haselmaus gehört, ca. sieben Monate, nämlich von Oktober bis April/Mai Winterschlaf halten, ist die Assoziation zu der Bauernregel allerdings verständlich.



Im Opel-Zoo sind im Moment sechs lebhafte Siebenschläfer-Findelkinder im Streichelzoo zu beobachten, die nacheinander, zuletzt Anfang dieser Woche von Privatpersonen abgegeben wurden und nun von einer Tierpflegerin mit der Flasche liebevoll aufgezogen werden. Alle paar Stunden, auch nachts, erhalten sie eine spezielle Aufzuchtmilch, mit der sie bestens wachsen und gedeihen. Siebenschläfer werden nackt und blind geboren. Mit etwa 18 Tagen beginnen die Jungen zu hören und etwa zur selben Zeit öffnen sich die Augen. Die kleinen Findlinge im Opel-Zoo sind jetzt etwa vier Wochen alt, sehr lebhaft und es dauert dann nur

noch rund 14 Tage, bis sie selbständig sind. Dann verlangsamt sich das Wachstum und sie bauen beachtliche Fettdepots auf, um den langen Winterschlaf zu überstehen.

Voraussichtlich im nächsten Frühjahr werden die kleinen Siebenschläfer aus dem Opel-Zoo in den umliegenden Wäldern ausgewildert. Dann sind sie geschlechtsreif, suchen ihr eigenes Revier und vermehren sich. Die nachtaktiven Siebenschläfer gehören zwar nicht zu den gefährdeten Tierarten, aber mit der zunehmenden Urbanisation ihres Lebensraumes trifft man sie inzwischen seltener an. Und so ist es dem Opel-Zoo wichtig, sich nicht nur um den Fortbestand der exotischen, im Tierpark gehaltenen Tiere, sondern auch um den der heimischen Tierarten zu kümmern.

Der Opel-Zoo in Kronberg hat täglich von 9 bis 19 Uhr, b September von 9 bis 18 Uhr geöffnet und die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit im Gelände bleiben.

Bild:
Handaufzucht von Siebenschläfern im Opel-Zoo
Quelle: Archiv Opel-Zoo